



Die Klasse hilft mit: Schulleiterin Christiane Wauschkuhn (v. l.) ist so überrascht wie die Schüler des Berufskollegs, dass das zukünftige Ehepaar Halil Eskitürk und Burcu Erkul (vorne, v. l.) sich in der Schule das Ja-Wort gibt.

FOTO: LAURA MÄRK

Heiratsantrag vor der Schulklasse

■ **Brackwede** (lm). „Benimle evlenir misin?“ oder „Willst du mich heiraten?“, fragt Halil Eskitürk (20), Unternehmer und Schüler des Rudolf-Rempel-Berufskollegs, An der Rosenhöhe 5, seine Freundin Burcu Erkul (18), in der ersten großen Pause im Forum seiner Schule. Er hat ein Herz aus Rosen gelegt in denen er kniend um die Hand seiner Freundin anhält. Einige Lehrer und Lehrerinnen sowie Schüler und Schülerinnen haben sich ebenfalls in der

Eingangshalle versammelt und schauen gerührt beim Ja-Wort zu. Die beiden Verliebten haben sich vor zweieinhalb Jahren in der Schule kennengelernt. Burcu machte damals ihren Realschulabschluss, Halil besuchte die Klasse für angehende Sport- und Fitnessunternehmer. „Da wir uns hier kennengelernt haben, wollte ich ihr auch hier einen Antrag machen“, sagt der glückliche Bräutigam in spe. „Es sollte eine große Überraschung in einem großen Rah-

men werden. Die Überraschung hat geklappt“, fügt Burcu Erkul mit Freudentränen in den Augen hinzu. Sie wusste von der heimlich geplanten Aktion nichts und wurde unter einem Vorwand in die gemeinsame Schule gelockt. Nach dem zaghaften, aber glücklichen „evet“, zu deutsch „ja“, von Burcu kann die Verlobungsfeier dann in zwei Wochen im Familienkreis stattfinden. Ende des Jahres ist die Hochzeit in Deutschland geplant.